PB.L-01-150-11

Kapitel 1: Lebensgrundlagen schützen

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Sven Neißer (KV Kaiserslautern)

Änderungsantrag zu PB.L-01

Von Zeile 149 bis 151:
Klimaschutzplan überarbeiten und – im Einklang mit dem höheren neuen europäischen Klimaziel – das deutsche Klimaziel 2030 auf ~~-70 Prozent anheben. Nur so kann es gelingen, dass wir Europäer*innen deutlich vor Mitte des Jahrhunderts klimaneutral werden.~~85 Prozent anheben.

Außerdem werden wir feste Treibhausgasbudgets auf einzelne Sektoren verteilt einführen und dieses jährlich auf Grundlage von neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen überprüfen und gegebenenfalls anpassen. Auf Basis dieser Budgets werden wir Minderungspfade für die entsprechenden Sektoren erarbeiten, um schließlich 2035 Klimaneutralität in Deutschland zu erreichen.

Nur so kann es gelingen, dass wir Europäer*innen deutlich vor Mitte des Jahrhunderts klimaneutral werden.

Begründung

Wie im Urteil des BVG zu lesen, muss der gesamte Pfad zur Klimaneutralität von der Bundesregierung festgelegt werden und nicht nur der Plan bis zu Etappenzielen. Deshalb sollte der von uns Grünen vorgeschlagene Pfad zur Klimaneutralität auch im Wahlprogramm nachzulesen sein. Treibhausgasbudgets sind dafür wichtige Instrumente, um konsequenten Klimaschutz umzusetzen. Sie geben den notwendigen Rahmen für Klimapolitik, um konkrete Minderungspfade und Handlungsspielräume festzulegen. Dadurch wird Klimapolitik in den einzelnen Sektoren planbarer und zudem auch transparenter. Voraussetzung ist, dass die Budgets einen verpflichtenden Charakter bekommen und jährlich überprüft und ggf. angepasst werden. Als Folge des noch verbliebenen Treibhausgasbudgets muss klar sein, wann die Treibhausgasneutralität angestrebt wird und wie der Weg dahin etwa aussieht.

weitere Antragsteller*innen

Clara Marie Wörsdörfer (KV Mainz); Theresa Gemke (KV Mainz); Nando Spicker (KV Mainz); Syed Rafid Kabir (KV Mainz); Till Walter (KV Mainz); Jakob Klooth (KV Mainz); Lorcan Rogel (KV Kaiserslautern); Jan Hendrik Blanke (KV Essen); Sarah Jentsch (KV Duisburg); Yannik Brettschneider (KV Mainz); Benjamin Buddendiek (KV Mainz); Joel Fabrice Bringewat (KV Mainz); Lucia Potkowik (KV Mainz); Sara Pasuki (KV Donnersberg); Uta Fiebig (KV Steinfurt); Marco Neef (KV Mainz); Anton Morgenstern (KV Donnersberg); Felix Flörchinger (KV Speyer); Fenja Üdelhoven (KV Koblenz); Julius Keidel (KV Donnersberg)